

Aufs komödiantische Korn genommen *TD 28/09/16*

Die „Superzwei“ begeisterten in der evangelisch-freikirchlichen Gemeinde in der Stülerstraße

MÜHLHAUSEN. Mit dem musikalischen Musikduo „Superzwei“ aus Hessen hatten die Veranstalter einen Volltreffer beim Publikum in der freikirchlichen Gemeinde in der Stülerstraße gelandet, wo kein Sitzplatz leer blieb. Re-

zählten, sind sie schon lange in Sachen Musik-Comedy unterwegs, und ihre Auftritte sind vorwiegend in Kirchen, wo sie sich auch gern den Vorstellungen der Gastgeber mit ihrem Programm anpassen.

Mit dem Titel „Du bleibst dege wandt, mit dem nötigen Herz auf dem rechten Fleck, nimmten die zwei Musik-Comedy-Künstler nach bekannten Melodien die alltäglichen Ereignisse des Lebens köstlich aus komödiantische Korn. Wie die „Schönheitschirurgie“ und „Es ist so geil ein Star zu sein – die Welt singt meine Lieder“, mit denen man die Stimmung in der Kirche schon im ersten Drittel des Konzertes so richtig anheizte. Wie die beiden im Verlaufe des Konzerts er-

zählten, sind sie schon lange in Sachen Musik-Comedy unterwegs, und ihre Auftritte sind vorwiegend in Kirchen, wo sie sich auch gern den Vorstellungen der Gastgeber mit ihrem Programm anpassen. Mit dem Titel „Du bleibst dege wandt, mit dem nötigen Herz auf dem rechten Fleck, nimmten die zwei Musik-Comedy-Künstler nach bekannten Melodien die alltäglichen Ereignisse des Lebens köstlich aus komödiantische Korn. Wie die „Schönheitschirurgie“ und „Es ist so geil ein Star zu sein – die Welt singt meine Lieder“, mit denen man die Stimmung in der Kirche schon im ersten Drittel des Konzertes so richtig anheizte. Wie die beiden im Verlaufe des Konzerts er-



COMEDY: Volker Schmidt-Bäumler und Jakob Friedrichs als „Superzwei“. Foto: Klaus Dreischerf

„Nimmzwei“. Doch die Klage eines bekanntem Konfektstellers zwang sie, diesen Namen 2002 zu ändern. Seither reisen sie als „Superzwei“ durch die Lande. Ihre Lieder sind ein Mix aus modernen christlichen Liedern und zum Teil alberner Comedy.

Neben Auftritten in ganz Deutschland gastierten die beiden mit Erfolg, auch in der Schweiz und in Österreich. Bei christlichen Festivals begeistern sie die Zuschauer mit ihrer Kunst. Zwischenzeitlich hatten sie sogar einen festen Sendeplatz im Hessischen Rundfunk.

In Mühlhausen traten sie mit ihrem aktuellen Programm „Meister der Herzen“ auf und begeisterten das Publikum rund zwei Stunden lang. kd